Landesmeisterschaft Crosslauf in Magdeburg

01-11-2018 14:01

Das Beste zum Schluss – so könnte man den Verlauf der Landesmeisterschaften im Crosslauf sowie den 8. Crosslauf des SC Magdeburg am vergangenen Wochenende bezeichnen. Zu Beginn standen aber erst mal die Läufer und Läuferinnen der U12 und U10 im Fokus des Geschehens. Hier waren Magnus Heidecke (M9), Lena Severin (W10), Helene Schulz (W10) und Robin May (M11) am Start. Auf der anspruchsvollen 700 m Runde ging Magnus Heidecke als Drittplatzierter über die Ziellinie. Im gleich machte es Lena Severin auf der doppelten Distanz, dicht gefolgt von Helene Schulz die den 5. Platz belegte. Robin May rundete das gute Ergebnis der Jüngsten der 1.LAC Laufgruppe mit einem guten 5. Platz ab und verpasste um legendlich drei Sekunden das Podest. Innerhalb der Veranstaltung starte Farin Bunschuch (U16) beim Crosssprint, wobei es hier innerhalb von einer Stunde zwei Wertungsläufe gab. Mit zwei gleichmäßigen Läufen konnte er im Gesamtklassement den 2. Platz belegen.

Zum Auftakt der Landesmeisterschaften mussten sich die vier Jungs der U14 mit den Besten in ihren Jahrgängen messen. Am Ende konnten sich Hendrik Vogelsberg (M13 – Platz 4), Maximilian Fiedler (M13 – Platz 11) und Malte Sieg (M12 – Platz 6) in der Mannschaftswertung über eine Bronzemedaille freuen. Tobias Bönig (M12) half dem Team indem er lange Zeit zusammen mit Maximilian lief und am Ende kurz hinter ihm ins Ziel lief. Im vorletzten Lauf mussten dann Lina Lehmann (W14), Johanna Kaufmann (W15) und Hendrik Bartel (M15) über eine Distanz von 3,5 km um gute Platzierung kämpfen. Zu Beginn des Laufes waren Lina und Johanna noch gemeinsam unterwegs. Am Ende reichte es für Johanna Kaufmann zu Platz 3 in ihrer Altersklasse und für Lina Lehmann zum 9. Platz. Hendrik Bartel belegte im selben Lauf in seiner Altersklasse den 4. Platz.

Zum Abschluss der Landesmeisterschaften starteten Jonas Dahms (MJU20) und erstmals für den 1. LAC Dessau Malte Neumann (MJU18). Letzterer suchte sich schnell eine Gruppe wo er erst mal eine Weile mitlief um sich dann in den beiden letzten beiden von sieben Runden langsam nach vorne zu arbeiten. In einem sehr stark besetzen Teilnehmerfeld belegte er am Ende eine guten 11. Platz und war damit auch sehr zufrieden. Für das Highlight des Tages sorgte Jonas Dahms. Dieser entschied zu Beginn, sich aus allem taktischen Spielereien rauzuhalten und lief somit ein einsames aber sehr erfolgreiches Rennen. Auf dem Podest reichte diese Leistung um ganz oben als neuer Landesmeister zu stehen.

865

867
839
TL
861